

Unabhängige Expertise für kommunale Energieprojekte

Erweiterung, Umbau und Sanierung der Volksschule und Neuen Mittelschule in Eichgraben. Das Ingenieurbüro L.U.X. GmbH wickelte dabei auch die gesetzeskonforme Vergabe ab.

In einer ersten Planungsphase wurde eine umfassende Bestandsanalyse des Gebäudes erstellt.

TECHNISCHE BESCHREIBUNG HAUSTECHNIK:

Die Energieversorgung des Zu- und Umbaus erfolgt über die bestehende Pelletskesselanlage. Für die neu zu errichtenden Bauteile wird im Kesselhaus je ein eigener Abgang mit Absperrungen und Pumpe errichtet. Die bestehenden Abgänge werden ggf. adaptiert und teilweise erneuert.

Die Beheizung der neuen Räume erfolgt über eine Fußbodenheizung, der Umbau wird mit Radiatoren ausgestattet.

Die Warmwasserbereitung erfolgt dezentral über elektrische Unter- oder Obertischspeicher.

Die Dämmung der Heizungs- und Wasserleitungen erfolgt nach ÖNORM H5155.

Die Sanitärzellen werden über dezentrale Abluftventilatoren mechanisch entlüftet, die Bedarfslüftung wird mit dem Lichtschalter aktiviert. Die Zuluftzufuhr erfolgt durch Nachströmung aus den umliegenden Bereichen. Die Lüfter sind mit integrierten Kaltrauchsperrern ausgestattet.

Im Bereich der brandabschnittsbildenden Wände u. Decken werden in die Abluftleitungen FLI-VE Brandabschottungen eingebaut.

DETAILPLANUNG UND VERGABEABWICKLUNG

Der Konzepterstellung folgt die Detailplanung und Vergabeabwicklung. Nach der Bestandsanalyse und Neuplanung wurde mit dem Planungsteam, bestehend aus Architekten, Auftraggeber und Nutzer (Schuldirektionen) ein Sanierungskonzept der bestehenden Gebäudeteile entwickelt. Dabei wurde der bestmögliche Kompromiss zwischen bestehender Infrastruktur und den neuen Gebäudeteilen gesucht.



Ing. Bernhard Gruber (Geschäftsführer): „Es ist ein wahrer Spagat die technischen Innovationen, normativen Vorgaben, Betreiberwunsch, Vorstellungen hinsichtlich Architektur und die Einhaltung der Budgetvorgabe vom Bauherrn unter einen Hut zu bringen!“

In einer weiteren Phase folgte die Detailplanung und Ausschreibungserstellung. Die beiden Gewerke (Elektro und HKLS) wurden separat, regionalfreundlich im Nicht offenen Verfahren als Bauauftrag im Unterschwellenbereich ausgeschrieben. Die Bieterliste erfolgte in Abstimmung mit dem Architekten und dem AG, die Eignungsprüfung folgte durch L.U.X. GmbH. Beim Elektrogewerk hat die ortsansässige Elektrofirma Ockermüller den Zuschlag erhalten, das HKLS-Gewerk musste ein zweites Mal ausgeschrieben werden da vorerst keine Angebote eingingen. Den Zuschlag erhielt die Firma Maruschek.

L.U.X. GmbH
Stadlauer Straße 39a
1220 Wien
Tel.: +43 1/ 280 40 22
E-Mail: wien@tb-lux.at
www.tb-lux.at

